

Beschreibung der Workshops

Konferenztag 1 | Workshop-Session 2

Connecting Students - Studentische Kontakte und Unterstützungsangebote:

In diesem Workshop geht es um die Frage, wie internationale Studierende mehr Kontakte zu anderen Studierenden bekommen können und wie studentische Unterstützungsangebote (z.B. Tandemprogramme) beim Studium helfen können. Studierende präsentieren hier ihre Erfahrungen und Ideen und möchten gemeinsam mit den Teilnehmenden weitere Ideen zur Verbesserung entwickeln.

Moderation: **Saif Saifo**, Studierender Bachelor Bauingenieurwesen, 3. Semester

Co-Moderation: Annika Tiefel, Leitung Akademisches Auslandsamt der HAWK

Connecting Opportunities - Verbesserung der Chancengleichheit im Studium:

Internationale Studierende erleben häufig Nachteile im Studium, die unter anderem daran liegen, dass Deutsch nicht ihre Muttersprache ist. In dem Workshop werden verschiedene Nachteile benannt (z.B. Arbeiten in Projektgruppen oder Prüfungen) und mögliche Lösungsansätze diskutiert. Internationale Studierende beschreiben ihre Erfahrungen und diskutieren mit den Teilnehmenden die Möglichkeiten zur Verbesserung der Chancengleichheit.

Moderation: **Ana-Maria Bartram**, Studierende Master Medizintechnik, 3. Semester

Co-Moderation: Nina Geelhaar, Wissenschaftliche Mitarbeiterin HAWK start plus

Connecting Perspectives - Interkulturelle Kompetenz für Studium und Beruf:

In unserer heutigen globalen Welt ist die interkulturelle Kompetenz eine Voraussetzung um gemeinsam Ziele zu erreichen.

Gemeinsam werden wir in diesem Workshop interkulturelle Barrieren identifizieren, verstehen und als Chance nutzen für zielführende und erfolgreiche Kommunikation und Zusammenarbeit. In einer interaktiven Atmosphäre und anhand von Praxisbeispielen werden Unterschiede in der Kommunikation dargestellt. Darüber hinaus erweitern Sie Ihre Perspektiven für interkulturelle Begegnungen und Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit Konflikten oder schwierigen Situationen.

Moderation: **Tina Patel**, Expertin für Interkulturelle Kompetenz

Connecting Language - Angebote zur Verbesserung der Deutschkompetenzen:

*Der Workshop soll Studierende, Lehrende und Hochschulmitarbeiter*innen dafür sensibilisieren, mit welchen sprachlichen Herausforderungen internationale Studierende im Studium konfrontiert werden. Auch soll an praktischen Beispielen gezeigt werden, dass Sprachzertifikate, die zum Hochschulzugang berechtigen, nicht immer bedeuten, dass man ausreichende Kompetenzen für das Studium hat.*

*Gemeinsam mit Studierenden, Lehrenden und Hochschulmitarbeiter*innen soll erarbeitet werden, welche Angebote zur Verbesserung der Deutschkompetenzen während des Studiums notwendig sind.*

Moderation: **Jacqueline Busse**, Masterstudium Deutsch als Fremdsprache an der Stiftung Universität Hildesheim und Tutorin im Fachbereich Deutsch als Fremdsprache an der HAWK mit Michael Laub, Leitung Fachbereich Deutsch als Fremdsprache an der HAWK



Connecting Tools - Studienorganisation erleichtern:

Viele Studierende kennen das – nach der Immatrikulation tauchen viele Fragen auf: Wie mache ich jetzt meinen Stundenplan? Was sind Stud.IP und ECTS? Wofür gibt es ein Modulhandbuch und wie schreibe ich eine Hausarbeit? Internationale Studierende haben hier besondere Herausforderungen, weil sie viele Grundlagen, z.B. des wissenschaftlichen Arbeitens, nicht in der Schule gelernt haben und weil plötzlich so viel auf Deutsch zu lesen ist. In diesem Workshop beschreiben Studierende ihre Erfahrungen und diskutieren mit den Teilnehmenden, welche Möglichkeiten und Tools es für eine leichtere und bessere Studienorganisation geben könnte.

Moderation: **Nicolas Ngoko Nzojou**, Studierender Bachelor Bauingenieurwesen, 5. Semester

Co-Moderation: Karen Büttner, Mitarbeiterin HAWK open/ Akademisches Auslandsamt

